
Subject: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 01:45:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1) 5a-Reductase braucht zur DHT-Bildung einen sauren PH-Wert von 5,5.

2) Studien wollen angeblich gezeigt haben, dass, wenn sich die Milchsäure im Schweiß mit dem Keratin im Haar vermischt, dies zu Schäden und Haarausfall führt.

Quelle: <https://www.quora.com/Is-sweat-on-scalp-a-cause-of-hair-fall>

3) Die Haare werden als reine Selbsthilfemaßnahme des Körpers abgestoßen, um besser Säuren ausscheiden zu können.

Bei AGA muss nicht zwingend eine systemische Übersäuerung vorliegen, eine lokale auf die Kopfhaut beschränkte Übersäuerung (z.B. durch Pilzinfektionen) genügt.

4.) Viele berichten von Kopfhautjucken und Haarausfall unmittelbar nach dem Sport / Schwitzen.

Könnt ihr den 4. Punkt bestätigen?

"Es wäre ein enormer Vorteil, den ganzen Mittag damit zu verbringen, nach Freunden zu suchen oder gegen Feinde zu kämpfen", sagt er. "Schwitzen erlaubt das und damit der Schweiß effizient ist, muss man größtenteils haarlos sein. Das ist der Grund, warum Schwitzen eine nützliche Sache ist und daher auch, warum Haarausfall eine nützliche Sache ist."

Schreibt:

<http://www.bbc.com/earth/story/20160801-our-weird-lack-of-hair-may-be-the-key-to-our-success>

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [pilos](#) on Tue, 04 Jun 2019 04:30:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mehr schweiß

mehr fett

mehr fett mehr futter für die pilze ;)

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Tue, 04 Jun 2019 12:19:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich will mich nicht in die Irrungen und Wirrungen der Details begeben. Zum Thread-Titel fällt mir ein, dass mMn Sportler weniger Haarausfall haben als der Rest der gleichaltrigen männlichen Bevölkerung.

Da Sport mit Schweiß verbunden ist, widerspricht meine Meinung deinem Thread-Titel.

Siehst du diesen Punkt ähnlich? Dann könnte man den Grund dafür finden...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [xWannes](#) on Tue, 04 Jun 2019 12:33:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Tue, 04 June 2019 14:19 Zum Thread-Titel fällt mir ein, dass mMn Sportler weniger Haarausfall haben als der Rest der gleichaltrigen männlichen Bevölkerung.

Mehr Sport kann eine generell größere Sensibilität für Äußerlichkeiten bedeuten, sodass du nur den Eindruck bekommst, dass Sportler weniger betroffen seien.

Denn:

Mehr Sport, mehr Androgene, mehr Talg, mehr Pilz.

Mehr Sport, mehr Schweiß, mehr Hautfeuchte, mehr Pilz.

Aber auch: Mehr Körperfett, mehr Hormone, mehr Androgene.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [pilos](#) on Tue, 04 Jun 2019 12:42:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Tue, 04 June 2019 15:33 k2222 schrieb am Tue, 04 June 2019 14:19 Zum Thread-Titel fällt mir ein, dass mMn Sportler weniger Haarausfall haben als der Rest der gleichaltrigen männlichen Bevölkerung.

Mehr Sport kann eine generell größere Sensibilität für Äußerlichkeiten bedeuten, sodass du nur den Eindruck bekommst, dass Sportler weniger betroffen seien.

Denn:

Mehr Sport, mehr Androgene, mehr Talg, mehr Pilz.

Mehr Sport, mehr Schweiß, mehr Hautfeuchte, mehr Pilz.

Aber auch: Mehr Körperfett, mehr Hormone, mehr Androgene.

vor allen drei mehr's...steht aber erstmal....genetische prädisposition zur einer schwachen hautbarriere.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Tue, 04 Jun 2019 12:51:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Mehr Sport kann eine generell größere Sensibilität für Äußerlichkeiten bedeuten, sodass du nur den Eindruck bekommst, dass Sportler weniger betroffen seien.

Was bedeutet das?

Zitat:

Mehr Sport, mehr Androgene, mehr Talg, mehr Pilz.

Mehr Sport, mehr Schweiß, mehr Hautfeuchte, mehr Pilz.

Aber auch: Mehr Körperfett, mehr Hormone, mehr Androgene.

[/quote]

Gibt es da Studien die Pilze auf Köpfen mit und ohne Haarausfall vergleichen?

Pilze gehören dazu, auch im Darm.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [xWannes](#) on Tue, 04 Jun 2019 13:38:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Tue, 04 June 2019 14:51Zitat:

Mehr Sport kann eine generell größere Sensibilität für Äußerlichkeiten bedeuten, sodass du nur den Eindruck bekommst, dass Sportler weniger betroffen seien.

Was bedeutet das?

Ich meine damit, dass Sportler wahrscheinlich im Allgemeinen mehr auf ihr Äußeres achten als Nichtsportler und deswegen z.B. auch ihren Haarausfall bei ersten Anzeichen eher bekämpfen als Nichtsportler. Deswegen haben sie vielleicht besseres Haar, obwohl sie eigentlich durch ihren Sport ein größeres Risiko eingehen, ihren Haarausfall zu beschleunigen.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 14:07:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass Sportler weniger Glatzen haben, kann ich nicht bestätigen.

Aber es ist ja nicht der Körperschweiß, der zur AGA führt, sondern einzig und alleine der Kopfhaut-Schweiß! Der Körper stößt die Kopfhaare ab, um den sauren (!) Schweiß besser los werden zu können. Sollte es also tatsächlich stimmen, dass Sportler weniger Glatzen haben, dann wäre dies wahrscheinlich der Grund: Der Körper produziert aufgrund des Sports mehr als genug Schweiß, so dass die Kopfhaut als zusätzliche Entsäuerungs-Stelle nicht

herangezogen werden muss.

Aber wie gesagt, ich sehe bei Sportlern nicht, dass sie weniger AGA haben.

Vielleicht Profi-Sportler, aber diese werden ja auch extrem gut medizinisch überwacht und wer weiß, welche Mittel zur Säure-Neutralisierung sie schlucken.

Warum der eine eine AGA bekommt und der andere nicht, könnte also an einer lokalen (nicht zwingend systemischen!) Übersäuerung liegen.

In meinem Fall wahrscheinlich ein Lymphstau, in anderen Fällen wahrscheinlich Pilz-Infektionen der Kopfhaut, die die Kopfhaut übersäuern. Und als Selbsthilfemaßnahme stößt der Körper dann die Haare ab, um den sauren Schweiß besser los werden zu können.

Auch eine vermehrte Talgproduktion wird bei AGA beobachtet. Über den Talg können fettlösliche Toxine gut ausgeschieden werden. Das ist auf einer kahlen Haut leichter als in einer haarigen.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Erdnase](#) on Tue, 04 Jun 2019 14:43:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wäre nicht ein Sammelthread mal eine Idee? Es kommen jetzt quasi wieder im Tagesrhythmus irgendwelche Theorien, die allesamt die erbliche Komponente nicht erklären können oder berücksichtigen. Es ist etwas ermüdend und für Leute, die googeln auch nicht hilfreich.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 15:02:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Tue, 04 June 2019 16:43 Wäre nicht ein Sammelthread mal eine Idee? Es kommen jetzt quasi wieder im Tagesrhythmus irgendwelche Theorien, die allesamt die erbliche Komponente nicht erklären können oder berücksichtigen. Es ist etwas ermüdend und für Leute, die googeln auch nicht hilfreich.

Vielleicht, weil es keine erbliche Komponente gibt?

Es müsste noch viel mehr geforscht werden, statt sich immer nur in der Opfer-Rolle zu sehen "Es sind halt die Gene".

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Tue, 04 Jun 2019 15:22:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:applaus: :applaus: :applaus:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 16:37:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zufälle gibts, die gibts gar nicht:

Ich war gerade im Supermarkt und da stand ein Mann mit Glatze vor mir.

Soweit nicht ungewöhnlich, jedoch sah seine Kopfhaut extrem nass und verschwitzt aus!

Man sah die Wassertropfen auf der Kopfhaut. Und es war komischerweise NUR am Oberkopf nass!

Der Kranz war trocken, genau wie sein Gesicht und der restliche Körper.

Das spricht schon dafür, dass die Glatze ein Selbsthilfemechanismus des Körpers ist, um Säuren auszuscheiden.

Denn auf einer Glatze kann der Körper besser Schweiß produzieren.

Dazu passt auch, dass all jene, die viel Fell haben wie Frauen, Kinder und Tiere wenig schwitzen.

Wir wissen, dass die so genannte "Geruchsbelästigung" erst ab der Pubertät eintritt.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Erdnase](#) on Tue, 04 Jun 2019 17:41:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Vater ist NW6 ist schwitzt quasi gar nicht. Erklärs.

Kinder schwitzen. Sie riechen nur nicht.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [BärtigerNW1](#) on Tue, 04 Jun 2019 17:42:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch wenn ich von der Theorie überhaupt nichts halte, muss ich zugeben, dass ich an den Geheimratsecken auch sehr schnell schwitze.

Dass AGA ein Selbsthilfemechanismus ist glaube ich ja auch. Allerdings um den Vitamin D Mangel auszugleichen.

Keinen akuten, aber einen den die Eltern und Großeltern vielleicht auch schon hatten. Das ist

also die erbliche Komponente.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 17:45:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Tue, 04 June 2019 19:41Mein Vater ist NW6 ist schwitzt quasi gar nicht. Erklärs.

Kinder schwitzen. Sie riechen nur nicht.

Auf der Kopfhaut wird er bestimmt auch vermehrt schwitzen.

Dazu kommt noch die vermehrte Talgproduktion auf der Kopfhaut, die voller DHT ist.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Westhair](#) on Tue, 04 Jun 2019 18:09:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dazu: ich schwitze auch sehr stark und habe früh AGA bekommen

Schwitze aber trotz Finasterid immer noch, AGA scheint trotzdem gestoppt

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 18:18:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Westhair schrieb am Tue, 04 June 2019 20:09Dazu: ich schwitze auch sehr stark und habe früh AGA bekommen

Schwitze aber trotz Finasterid immer noch, AGA scheint trotzdem gestoppt

Der Grund dafür könnte sein, weil Fin DHT hemmt.

Der Schweiß ist sauer (PH 4-5), genau der richtige PH-Wert zur DHT-Bildung.

Der Grund, warum Schwitzen also zur AGA (sehr wahrscheinlich) führt, ist der saure PH-Wert, der die DHT-Bildung fördert.

Deswegen hast du einen HA-Stopp, trotz des sauren Schweißes, weil das Fin die DHT-Bildung blockiert.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:27:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 04 June 2019 18:37 Zufälle gibts, die gibts gar nicht:
Ich war gerade im Supermarkt und da stand ein Mann mit Glatze vor mir.
Soweit nicht ungewöhnlich, jedoch sah seine Kopfhaut extrem nass und verschwitzt aus!
Man sah die Wassertropfen auf der Kopfhaut. Und es war komischerweise NUR am Oberkopf nass!
Der Kranz war trocken, genau wie sein Gesicht und der restliche Körper.

Das spricht schon dafür, dass die Glatze ein Selbsthilfemechanismus des Körpers ist, um Säuren auszuscheiden.
Denn auf einer Glatze kann der Körper besser Schweiß produzieren.
Dazu passt auch, dass all jene, die viel Fell haben wie Frauen, Kinder und Tiere wenig schwitzen.
Wir wissen, dass die so genannte "Geruchsbelästigung" erst ab der Pubertät eintritt.

Vielleicht wird Schweiß durch die Haare aufgenommen und weg geleitet. Dadurch bleibt die Kopfhaut trockener.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Erdnase](#) on Tue, 04 Jun 2019 20:43:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schweiß verdunstet an behaarten Stellen besser. Deshalb hat man mit Achselhaaren tendenziell weniger Schweißflecken, als mit rasierten Achseln. Ob sich Achselhaar dadurch lohnt, muss natürlich jeder selber wissen ;)

Auch das spricht gegen diesen Unsinn.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 04 Jun 2019 22:44:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Tue, 04 June 2019 22:43 Schweiß verdunstet an behaarten Stellen besser. Deshalb hat man mit Achselhaaren tendenziell weniger Schweißflecken, als mit rasierten Achseln. Ob sich Achselhaar dadurch lohnt, muss natürlich jeder selber wissen ;)

Auch das spricht gegen diesen Unsinn.

In den Studien steht aber überall das Gegenteil: Nämlich, dass auf einer kahlen Haut der Schweiß besser verdunstet.

Hier steht `s doch:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/3203673>

<http://www.bbc.com/earth/story/20160801-our-weird-lack-of-hair-may-be-the-key-to-our-success>

Ich zitiere:

""Es wäre ein enormer Vorteil, den ganzen Mittag damit zu verbringen, nach Freunden zu suchen oder gegen Feinde zu kämpfen", sagt er. "Schwitzen erlaubt das und damit der Schweiß effizient ist, muss man größtenteils haarlos sein. Das ist der Grund, warum Schwitzen eine nützliche Sache ist und daher auch, warum Haarausfall eine nützliche Sache ist.""

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Wed, 05 Jun 2019 08:15:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unter den Achseln dienen die Haare zur Kühlung. Kampfsportler befestigen sich unter den Armen sogar Streifen, um die Kühlung zu verstärken.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Wed, 05 Jun 2019 08:18:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für einen Außenstehenden ist es sehr schwer zu begreifen wie man nach 10 Jahren intensiver Beschäftigung immer noch solche Theorien lassen kann. Vergesst doch diese albernsten Theorien die hier ständig aufgestellt werden. Von weniger schwitzen oder mehr Apfelessig auf dem Kopf werden die Haare nicht wachsen. Leute die hier neu sind werden das noch glauben und nach 2 Jahren feststellen, dass es alles Müll ist.

@ Norwood, ich finde es gut dass du dich mit diesem Thema beschäftigst. Mittlerweile müsste man doch begriffen haben, dass es alles für die Katz ist.

Wenn es krankheitsbedingt ist, dann ist es was anderes, das ist reversibel.

Doch AGA ist was völlig anderes. Du kannst deine Genetik etc nicht ändern, das funktioniert schlichtweg nicht!!!!

Daher haben auch alle Mediziner geschmunzelt wenn ich paar Sprüche losgelassen habe die ich hier aufgeschnappt habe, so nach dem Motto „ja mach mal“

Auch wenn die Ärzte auf [alopezie.de](#) nicht gut wegkommen, doch haben die alle recht!!!!

Entweder man macht eine HT, oder man geht Reiskörner zählen, ist im Prinzip genauso so sinnlos wie diese Theorien.

AGA ist genetisch bedingt, Punkt!

Es ist im Prinzip fast dasselbe, wenn ein 170cm Mann versucht durch irgendwelche Kräuter größer zu werden, das ist einfach seine Bestimmung.

Auch wenn jetzt viele Gegenargumente folgen, so weiß jeder insgeheim das es die Wahrheit ist.

Wissenschaftler tüfteln schon seit Uhrzeiten dran, jeder versucht was zu entwickeln womit er einen Haufen Geld verdienen kann, doch niemandem gelingt es. Wie auch die letzte Haarmesse

gezeigt hat, es gibt derzeit einfach nichts.

Ich hoffe echt das es nicht hart ist, ist wirklich nicht meine Absicht. Letztendlich sitzen wir alle in einem Boot und haben damit zu kämpfen.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 05 Jun 2019 08:34:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass es genetisch bedingt ist, das darf gerne deine Meinung sein.

Diese Meinung teile ich NICHT.

Statt weiter zu forschen, steckst du deinen Kopf lieber in den Sand.

Sei doch so gut und halte dich aus meinen Threads zukünftig raus.

Leute, die an die Vererbungs-These glauben, sind nicht meine Zielgruppe.

Nur so viel: Dass es erblich bedingt ist, dagegen spricht alleine schon der Zusammenhang zwischen AGA und Herzerkrankungen, dass AGA ein Entzündungsprozess ist und so gut wie jeder AGA-geplagte eine Pilzinfektion hat oder hatte.

Ich selbst hatte mit 15 ein starkes Ekzem auf der Kopfhaut. Schon mit 18 hatte ich eine TONSUR! Und so geht es hier jeden. AGA ist eindeutig etwas pathologisches und hat mit Gene absolut gar nichts zu tun. x(

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Wed, 05 Jun 2019 09:29:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheRock schrieb am Wed, 05 June 2019 10:18Für einen

...

AGA ist genetisch bedingt, Punkt!

...

Bitte belegen.

Mir deiner Aussage schmeisst du alle guten Ansätze jenseits von feminisierenden Chemotherapien und wahnsinnigen Verstümmelungen durch Niedrigqualifizierte über Bord. Schade.

Besser, wenn jemand versucht das Problem von allen Seiten anzudenken. Auch, wenn er 999-mal failed. 1-mal wird er Recht haben.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze

führen könnte

Posted by [Erdnase](#) on Wed, 05 Jun 2019 10:18:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich wiederhole es noch mal:

Norwood ist ein Fall für einen Sammelthread. Wie kann es sein, dass Foxi in einen Foxi-Thread verbannt wurde und Norwood hier tagtäglich obskure Theorien verbreiten kann.

Wie kann es sein, dass so hartnäckig die Vererbung geleugnet wird, wo doch offensichtlich die allermeisten denselben Haarausfall wie ihr Vater oder ihre Großväter entwickeln - zur selben Zeit, wie diese.

Ohne irgendwelche Lymphknoten, Säurequatsch oder Schweiß...

Norwood zieht völlig willkürliche Schlüsse, stellt als offensichtlich völliger Laie

Behauptungen auf, die maximal neue User verwirren und kann selbst gegen die

"Vererbungstheorie" nichts vorbringen, außer, dass er sie doof findet.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Wed, 05 Jun 2019 10:29:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Wed, 05 June 2019 12:18Ich wiederhole es noch mal:

Wie kann es sein, dass so hartnäckig die Vererbung geleugnet wird, wo doch offensichtlich die allermeisten denselben Haarausfall wie ihr Vater oder ihre Großväter entwickeln - zur selben Zeit, wie diese.

@Alle: kann mal jemand :-) eine detaillierte Umfrage zur Vererbungstheorie starten? Danke.

... Der Schrott muss weg.

Alterung ist stärker als Vererbung bei diesem Problem.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [me too](#) on Wed, 05 Jun 2019 11:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist das schon vor fast 20 Jahren aufgefallen, dass Haarausfall auch etwas mit dem Kopfschweiß zu tun hat.

Ich schwitze am Kopf nur an genau den von Haarausfall betroffenen Stellen.

Gibt es hier im Forum User, die noch sehr volles Haar haben (NW1) und stark am Kopf schwitzen?

Mir fallen auch immer wieder verschwitzte Glatzen auf...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Pluto27](#) on Wed, 05 Jun 2019 13:23:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du bekommst einfach mehr von dem Schweiß mit, der sich in den ausgedünnten Regionen befindet.

Dazu sind wir hier eine so kleine Testmenge, dass man 1000 sinnlose Zusammenhänge erkennen könnte.

Und ein Sammelthread sollte hier mal langsam ernsthaft überlegt werden, da man bei jedem neuen Thread im ersten Moment an etwas Substantielles denkt und es dann immer eine random Norwood-Idee ist, die ihm nach 5 Minuten kam und die total Sinn ergibt und die die dumme Wissenschaft natürlich noch nie bedacht hat. Und 2 Wochen später ist das Thema dann total vergessen und es gibt einen neuen Müll, der aber total Sinn ergibt...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 05 Jun 2019 14:21:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dieses Szenario wäre denkbar:

Der Körper stößt die Haare ab, um somit besser Schweiß (Säuren!) und Talg (Toxine!) los werden zu können.

Es ist ein sinnvoller Mechanismus der Selbstreinigung, die ausschließlich Männern vorbehalten ist.

Durch Antiandrogene wird diese Entgiftungsmöglichkeit über die Kopfhaut blockiert. Frauen entgiften 1.) über die Regelblutungen und 2.) parken sie auch Schlacken im Bindegewebe in Form der Cellulite.

Ich habe jedenfalls schon Erfahrungsberichte von Frauen gelesen, die durch basische Wickel ihre Cellulite los wurden.

Wäre es nicht das Sinnvollste, man würde basische Kopfbäder machen (statt Fußbäder)?

Da es aber anstrengend ist, seinen Kopf in Wasser zu tauchen, schmiert man sich eine basische Haar-Tinktur und lässt diese mit einer Duschhaube oder Frischhaltefolie stundenlang einwirken.

Genau so mache ich es seit ein paar Tagen. Und als ich damit anfang, war der PH-Wert zuerst auf 11 und als ich die Folie abnahm, kletterte der PH von 11 auf 8. Jetzt ist er nach dem Abnehmen der Folie bei 9. Das bedeutet dann wohl, dass meine Kopfhaut bereits basischer geworden ist. Bin gespannt, ob sich der PH-Wert irgendwann gar nicht mehr verändert und bei 11 bleibt. Das würde dann bedeuten, dass keine Säuren mehr ausgeschieden werden.

Jentschura hat ein Buch dazu geschrieben "Gesundheit durch Entschlackung". Mindestens zwei Seiten davon widmet er sich der AGA und ist felsenfest davon überzeugt, dass dem eine Übersäuerung zugrund liegt.

Jedoch denke ich nicht, dass es eine ernährungsbedingte Übersäuerung sein muss.

Lymphstau, Pilze, Stress.. all das führt ebenso zu einer Übersäuerung. Und die kann auch lokal auf die Kopfhaut beschränkt sein. Es wird ja immer argumentiert, es gäbe keine Übersäuerung, weil das Blut angeblich immer gleich basisch ist.

Ja, aber warum ist es immer gleich basisch? Eben WEIL der Körper über die Haut entsäuert. Irgendwo müssen die Säuren ja hin. Im übrigen hat Jentschura herausgefunden, dass es ein großer Unterschied ist, ob der Blut-PH 7,3 oder 7,4 ist. Nur bei 7,4 sind die Erythrozyten elastisch. Alles darunter ist steif und es bilden sich "Geldrollen". Aber für die Schulmedizin ist man erst dann übersäuert, wenn das Blut so dermaßen sauer ist, dass man kurz vor dem Tot steht.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Wed, 05 Jun 2019 15:11:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Wed, 05 June 2019 12:18Ich wiederhole es noch mal:

Norwood ist ein Fall für einen Sammelthread. Wie kann es sein, dass Foxi in einen Foxi-Thread verbannt wurde und Norwood hier tagtäglich obskure Theorien verbreiten kann.

Wie kann es sein, dass so hartnäckig die Vererbung geleugnet wird, wo doch offensichtlich die allermeisten denselben Haarausfall wie ihr Vater oder ihre Großväter entwickeln - zur selben Zeit, wie diese.

Ohne irgendwelche Lymphknoten, Säurequatsch oder Schweiß...

Norwood zieht völlig willkürliche Schlüsse, stellt als offensichtlich völliger Laie Behauptungen auf, die maximal neue User verwirren und kann selbst gegen die "Vererbungstheorie" nichts vorbringen, außer, dass er sie doof findet.

Genau mein Reden ??????

Alles hat seine daseinsberechtigung, wenn es sein Hobby ist, dann ist es vollkommen in Ordnung. Ich bin leider erst nach 3 Jahren zu der Ansicht gekommen, dass man AGA einfach nicht aufhalten kann (noch nicht)

Das ist eine Sache die uns mit in die Wiege gelegt wurde, es zu leugnen kostet nur Kraft und Zeit.

Hier werden einige Sachen durcheinander gebracht, es gibt verschiedene Arten von Haarausfall: Medizinisch verursacht (Chemo etc.), Erkrankung der Schilddrüse wird damit auch in Verbindung gebracht etc., diese Arten von Haarausfall sind oft reversibel. AGA ist nochmal eine ganz andere Nummer.

Wenn ich sowas sage, dann möchte ich um Himmels Willen niemanden provozieren, im Gegenteil. Ich wünsche mir ebenfalls ein Wunderwässerchen oder was auch immer gegen Haarausfall, doch sowas gibt es nicht!

Wie du schon sagst, wenn ein Verwandter sowas hat, dann ist die Wahrscheinlichkeit sehr groß ebenfalls HA zu bekommen.

Ich würde es hier im Forum niemandem so sehr gönnen wie Norwood, dass ihm endlich Haare wachsen. beharrlich ?????????

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Wed, 05 Jun 2019 15:14:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.endokrinologen.de/androgenetische-alopecie.php>

Auch wenn es eine bittere Pille ist, doch das ist die Wahrheit!

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [ru-power](#) on Wed, 05 Jun 2019 16:44:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich schwitze wie ein schwein

allerdings nicht auf der kopfhaut, sondern rücken/oberkörper

beine so gut wie garnicht bzw unterkörper.

aber umso mehr mukies, umso mehr schwitzen

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Wed, 05 Jun 2019 18:27:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Rock

Danke für den Link.

Dort lese ich:

Der Begriff "Androgenetische Alopecie" bedeutet frei übersetzt "Haarausfall durch männliche Hormone". Darunter versteht man eine Form des Haarausfalls, die durch eine veranlagungsbedingt erhöhte Empfindlichkeit der Haarfollikel gegenüber männlichen Sexualhormonen (Androgenen) ausgelöst wird. Dabei handelt es sich um einen genetisch vorbestimmten Haarverlust, bei dem das Lebensalter eine wichtige Rolle spielt.

Genetisch vorbestimmt. Alter spielt wichtige Rolle.

Heißt das, Die Gene bestimmen die Zeit des Follikelsterbens? Gibt es dafür biologische Studien? Oder wird das immer nur so gesagt, da man es nicht besser weiß.

Ich dachte die Gene sind dafür da, um den Stoffwechsel in der Zelle durch Mitochondrien zu optimieren?

Klärt mich auf. Wo kommt das (AGA durch Vererbung) her?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Wed, 05 Jun 2019 18:51:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

k2222 schrieb am Wed, 05 June 2019 20:27@Rock
Danke für den Link.

Dort lese ich:

Der Begriff "Androgenetische Alopezie" bedeutet frei übersetzt "Haarausfall durch männliche Hormone". Darunter versteht man eine Form des Haarausfalls, die durch eine veranlagungsbedingt erhöhte Empfindlichkeit der Haarfollikel gegenüber männlichen Sexualhormonen (Androgenen) ausgelöst wird. Dabei handelt es sich um einen genetisch vorbestimmten Haarverlust, bei dem das Lebensalter eine wichtige Rolle spielt.

Genetisch vorbestimmt. Alter spielt wichtige Rolle.

Heißt das, Die Gene bestimmen die Zeit des Follikelsterbens? Gibt es dafür biologische Studien? Oder wird das immer nur so gesagt, da man es nicht besser weiß.

Ich dachte die Gene sind dafür da, um den Stoffwechsel in der Zelle durch Mitochondrien zu optimieren?

Klärt mich auf. Wo kommt das (AGA durch Vererbung) her?

Ich persönlich habe keine Studien erstellt :-D und habe gerade auch keine große Motivation nach denen im Netz zu suchen :-D

Ihr seid definitiv weiter als ich was die Forschung angeht, da hier schon die skurrilsten Mittelchen ausprobiert wurden, gerade ihr müsstet mich eines besseren belehren, da ihr "alte Hasen" seid auf dem Gebiet.

Ich bin weiß Gott kein Wissenschaftler oder Mediziner, anfangs war ich denen skeptisch gegenüber, aber mittlerweile verstehe ich die :-D und vor allem weshalb sie mich anfangs belächelt habe :-D

Ich wünsche mir und allen anderen Leidensgenossen, dass eines Tages was entwickelt wird. Entscheidend ist nur ob man eine aggressive AGA hat oder eher eine milde.

Habe hier mal im Forum gelesen, passt auch sehr gut hier rein: Sperma auf den Kopf, denn durch Sperma entsteht neues Leben :'D:'D:'D

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Oceanboy](#) on Wed, 05 Jun 2019 21:10:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was macht man nun dagegen?

2mal am Tag die Haare waschen? :arrow: :?:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [kery](#) on Thu, 06 Jun 2019 09:59:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

me too schrieb am Wed, 05 June 2019 13:14Mir ist das schon vor fast 20 Jahren aufgefallen, dass Haarausfall auch etwas mit dem Kopfschweiß zu tun hat.

Ich schwitze am Kopf nur an genau den von Haarausfall betroffenen Stellen.

Gibt es hier im Forum User, die noch sehr volles Haar haben (NW1) und stark am Kopf schwitzen?

Mir fallen auch immer wieder verschwitzte Glatzen auf...

Ich bin 44 und NW1 . Meiner Meinung nach ,alles Quatsch mit dem Haarausfall und Schwitzen.

Arbeite seit 28 Jahren im freien und bin von Mai bis September am Dauerschwitzen. Das einzigste was mir auffällt ist die Schuppung und Verkrustung der Kopfhaut bei heissen Klima.

Das führt zwar zu vermehrten Haarausfall ,pendelt sich aber nach der Behandlung auch wieder ein. Norwood ist mit dieser These auf dem Holzweg . Alles Genetik.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Thu, 06 Jun 2019 12:38:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kery schrieb am Thu, 06 June 2019 11:59me too schrieb am Wed, 05 June 2019 13:14Mir ist das schon vor fast 20 Jahren aufgefallen, dass Haarausfall auch etwas mit dem Kopfschweiß zu tun hat.

Ich schwitze am Kopf nur an genau den von Haarausfall betroffenen Stellen.

Gibt es hier im Forum User, die noch sehr volles Haar haben (NW1) und stark am Kopf schwitzen?

Mir fallen auch immer wieder verschwitzte Glatzen auf...

Ich bin 44 und NW1 . Meiner Meinung nach ,alles Quatsch mit dem Haarausfall und Schwitzen.

Arbeite seit 28 Jahren im freien und bin von Mai bis September am Dauerschwitzen. Das einzigste was mir auffällt ist die Schuppung und Verkrustung der Kopfhaut bei heissen Klima.

Das führt zwar zu vermehrten Haarausfall ,pendelt sich aber nach der Behandlung auch wieder ein. Norwood ist mit dieser These auf dem Holzweg . Alles Genetik.
Definiere Genetik. Danke.
Und ich frage aus Neugier, und nicht aus rabulistischen Motiven...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Jürgen87](#) on Thu, 06 Jun 2019 12:50:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass ihr immer noch diese unnötigen Kreisdiskussionen führen wollt. Wenn einer freiwillig seine Haare abgeben will und auf eine HT verweist, bei der dann alles gut wird (gröhl), dann soll er das ruhig machen. Kenne kaum eine handvoll von wirklich guten HT-Ergebnissen, die mit der P/L im Lot sind.

Dass es anders geht mit "Mittelchen" und "Wässerchen", gerne auch aus "Hinterhoflaboren aus China", das "gepanscht" wird, zeigt die Erfolgsberichtesektion. Übrigens schreibt dort auch nicht jeder User rein, der Erfolg hat. Standardfall ist wohl eher, dass sich dieser User aus dem Forum und den äußerst nervigen Diskussionen einfach zurückzieht, da ermüdend und sinnlos.

Es steht auch momentan alles im Forum drin, was man wissen muss. Die tausenden Wiederholungsfragen helfen dem Forum nicht.

Ich habe noch PN Kontakt mit einigen dieser Leute, keiner hält es für nötig hier noch (regelmäßig) zu schreiben. Gleiches habe ich auch für mich beschlossen.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Jun 2019 14:57:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheRock schrieb am Wed, 05 June 2019

17:14<https://www.endokrinologen.de/androgenetische-alopezie.php>

Auch wenn es eine bittere Pille ist, doch das ist die Wahrheit!

Woher willst du wissen was die Wahrheit ist?

Wenn AGA genetisch bedingt wäre, so bedeutet das doch deswegen noch lange nicht, dass man nichts dagegen tun kann. Warum wirken Massagen gegen AGA? Das spricht gegen die DHT-Überempfindlichkeitstheorie.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Jun 2019 14:58:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Wed, 05 June 2019 18:44ich schwitze wie ein schwein

allerdings nicht auf der kopfhaut, sondern rücken/oberkörper

beine so gut wie garnicht bzw unterkörper.

aber umso mehr mukkies, umso mehr schwitzen
Das ist ja auch kein Wunder, bei deinem Regimen.
Und du hast NW 0 / 1.
Wo hast du also AGA?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Jun 2019 15:05:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kery schrieb am Thu, 06 June 2019 11:59me too schrieb am Wed, 05 June 2019 13:14Mir ist das schon vor fast 20 Jahren aufgefallen, dass Haarausfall auch etwas mit dem Kopfschweiß zu tun hat.

Ich schwitze am Kopf nur an genau den von Haarausfall betroffenen Stellen.

Gibt es hier im Forum User, die noch sehr volles Haar haben (NW1) und stark am Kopf schwitzen?

Mir fallen auch immer wieder verschwitzte Glatzen auf...

Ich bin 44 und NW1 . Meiner Meinung nach ,alles Quatsch mit dem Haarausfall und Schwitzen. Arbeite seit 28 Jahren im freien und bin von Mai bis September am Dauerschwitzen. Das einzige was mir auffällt ist die Schuppung und Verkrustung der Kopfhaut bei heissen Klima. Das führt zwar zu vermehrten Haarausfall ,pendelt sich aber nach der Behandlung auch wieder ein. Norwood ist mit dieser These auf dem Holzweg . Alles Genetik.

Schweiß hat einen sauren PH-Wert. Die DHT-Bildung braucht einen PH von 5-6.

Das könnte der erste Grund sein.. Und der Zweite: Der Körper stößt die Haare ab, um besser entsäuern und entschlacken zu können.

Nicht umsonst schwitzen Glatzköpfe so viel und haben noch dazu eine erhöhte Talgproduktion. Über den Talg können auch Toxine ausgeschieden werden.

Interessant ist auch, dass Jucken, Schweiß und fettige Kopfhaut eindeutig mit AGA assoziiert sind. Je mehr Sekrete die Kopfhaut absondert, desto schlimmer ist der Haarausfall und umgekehrt. Eine trockene, nicht schwitzende und nicht fettende Kopfhaut steht für volles Haar.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [dreg](#) on Thu, 06 Jun 2019 16:13:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 06 June 2019 16:57TheRock schrieb am Wed, 05 June 2019 17:14<https://www.endokrinologen.de/androgenetische-alopezie.php>

Auch wenn es eine bittere Pille ist, doch das ist die Wahrheit!
Woher willst du wissen was die Wahrheit ist?

Das ist die Wahrheit aus dem einfachen Grund dass es heute genau so viele Glatzen gibt wie früher...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Jun 2019 20:45:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dreg schrieb am Thu, 06 June 2019 18:13Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 06 June 2019 16:57TheRock schrieb am Wed, 05 June 2019 17:14<https://www.endokrinologen.de/androgenetische-alopezie.php>

Auch wenn es eine bittere Pille ist, doch das ist die Wahrheit!
Woher willst du wissen was die Wahrheit ist?

Das ist die Wahrheit aus dem einfachen Grund dass es heute genau so viele Glatzen gibt wie früher...

Angeblich nicht. Überall steht, dass die Japaner früher kaum Glatzköpfe hatten und diese erst durch die westliche Ernährungsweise und Umwelteinflüsse zustande kamen.

Die Tatsache, dass Kopfaufrelaxer und Massagen gegen AGA wirken, zeigt ja schon, dass wir es sehr wahrscheinlich mit einer "Verschlackung" der Kopfhaut zu tun haben.

Wäre die Ursache tatsächlich eine erblich bedingte DHT-Überempfindlichkeit, dürften diese mechanischen Sachen ja gar nicht wirken.

Ich finde schade, dass hier im Forum nicht mehr Frauen sind und vor allem keine Frauen, die forschen (so wie ich).

Die Männer sind leider zu wissenschaftlich orientiert, während Frauen da einen viel größeren Weitblick haben und auch exotischere Sachen ausprobieren. Man sieht es ja schon anhand der vielen Youtube-Videos. Die schmieren sich Rizinusöl, Knoblauch etc. ,was ein Mann kaum tun würde, denn das ist ja nicht wissenschaftlich.

Für Männer muss immer alles klar rational sein, Frauen sind da viel feinfühlicher und auch offener für esoterisches (was ja lediglich Geheimwissen bedeutet).

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze

führen könnte

Posted by [Erdnase](#) on Thu, 06 Jun 2019 21:47:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es wird schon deshalb nicht an einer "Verschlackung" der Kopfhaut liegen, weil nur die Alternativmedizin überhaupt glaubt, dass es so etwas wie eine "Verschlackung" überhaupt gibt.

Der Einwand mit den Japanern ist hingegen gar nicht schlecht. Aber soweit ich weiß ist Haarausfall in Asien generell weniger häufig als in Europa und Nordamerika. Es kann dafür diverse Ursachen geben, vielleicht sogar einfach, dass das Gen jünger ist und sich nun stärker verbreitet.

Sicherlich spielen verschiedene Ursachen eine Rolle, aber der Kern ist und bleibt eine generische Prädisposition.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 06 Jun 2019 23:33:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erdnase schrieb am Thu, 06 June 2019 23:47Es wird schon deshalb nicht an einer "Verschlackung" der Kopfhaut liegen, weil nur die Alternativmedizin überhaupt glaubt, dass es so etwas wie eine "Verschlackung" überhaupt gibt.

Der Einwand mit den Japanern ist hingegen gar nicht schlecht. Aber soweit ich weiß ist Haarausfall in Asien generell weniger häufig als in Europa und Nordamerika. Es kann dafür diverse Ursachen geben, vielleicht sogar einfach, dass das Gen jünger ist und sich nun stärker verbreitet.

Sicherlich spielen verschiedene Ursachen eine Rolle, aber der Kern ist und bleibt eine generische Prädisposition.

Die Frage ist ja, wie man eine Verschlackung definiert.

Dass es im Laufe des Lebens zu Ablagerungen (z.B. in den Gefäßen) kommt, ist ja auch schulmedizinisch anerkannt. Ist das etwa keine Verschlackung?

Warum verschwindet Cellulite durch basische Wickel? Keine Verschlackung?

Und was die Schulmedizin meint oder nicht, kann uns herzlich egal sein. Die Schulmedizin ist nicht der Wahrheits letzter Schluss. Die Schulmedizin hat vom menschlichen Körper wenig Ahnung, behandelt nur Symptome, erkennt Krankheiten erst wenn man kurz vor dem Tod steht etc. etc.

Will man so eine "Medizin" als Vorbild nehmen?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [qhair](#) on Fri, 07 Jun 2019 02:55:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 06 June 2019 22:45[q.

Ich finde schade, dass hier im Forum nicht mehr Frauen sind und vor allem keine Frauen, die forschen (so wie ich).

Die Männer sind leider zu wissenschaftlich orientiert, während Frauen da einen viel größeren Weitblick haben und auch exotischere Sachen ausprobieren.

.. Auf den Kopf... Nicht ins Gesicht. :-):-):-)

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Haare320](#) on Fri, 07 Jun 2019 08:25:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mir schon vorstellen, dass da was dran ist. Zumindest denke ich, dass bei mir entweder Schilddrüse, Pilz, Ekzem meine AGA ausgelöst hat. Wie genau die Mechanismen im Körper ablaufen weiß ich nicht, aber dass ich seit Jahren (auch schon mit 14) eine erhöhte Talgproduktion, fettige Haare und alles was dazu gehört habe, kann kein Zufall sein. Schuppen, Juckreiz, Schweiß im Stirnbereich (wo ich auch ausdüne), Ekzem im Gesicht und wahrscheinlich auch auf der Kopfhaut...alles dabei aber auch meine Schuld da ich mich seit Jahren hauptsächlich von Fastfood ernähre... Dass die Haare von allen Seiten von heute auf morgen ausdünnen und sich seit 2 Jahren nix mehr tut, ist auch komisch. Meiner Meinung nach spielt da die Genetik nicht zu 100% die Rolle. Ja sogar jemand mit den schlechtesten Genen überhaupt, hält seinen Status bis Mitte/ Ende 20 bevor eine AGA womöglich auftritt und andere die mit vllt einem NW6 Verwandten, sollen eine AGA mit 18 entwickeln, die dem Verwandten vom Muster etc. überhaupt nicht ähnelt? Nein, kann ich nicht verstehen.

Man müsste mal wirklich ausprobieren ob eine Ernährungsumstellung mit weniger Zucker und Co zur Sebumreduktion führen würde und ob man damit AGA zumindest verzögern könnte. Aber dafür lauern im Supermarkt und auf den Straßen zu viele Fett- und Zuckerfallen...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Blackster](#) on Fri, 07 Jun 2019 09:16:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In Fastfood ist aber genauso Eiweiß, Fett und Kohlenhydrate drin, bringt also nichts. Gibt so viele Bodybuilder, die clean fressen und trotzdem ne Platte haben.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Haare320](#) on Fri, 07 Jun 2019 10:21:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was bedeutet für dich clean essen?

Also ich merke bei mir, dass ich sowohl weniger Schuppen als auch ne reinere (Kopf)-haut habe, wenn ich mal für 2-3 Tage weniger Mist esse. Müsste man nur mal langfristig testen. Dazu Schilddrüsen, Eisen- und Vitamin D Werte verbessern und mehrere Monate beobachten was sich tut.

Es ist einfach nicht normal, dass Haare sowohl auf dem Oberkopf als auch hinten und an den Seiten von heute auf morgen ausdünnen und dieser Zustand seit gut 2 Jahren anhält ohne dass jemals ein shedding auftrat. Klingt für mich eher nach einem reparierbaren Schaden sonst müsste die Ausdünnung definitiv voranschreiten wie ich es bei anderen sehe. Gerade wenn man so jung ist...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Fri, 07 Jun 2019 11:28:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare320 schrieb am Fri, 07 June 2019 12:21Was bedeutet für dich clean essen?

Also ich merke bei mir, dass ich sowohl weniger Schuppen als auch ne reinere (Kopf)-haut habe, wenn ich mal für 2-3 Tage weniger Mist esse. Müsste man nur mal langfristig testen. Dazu Schilddrüsen, Eisen- und Vitamin D Werte verbessern und mehrere Monate beobachten was sich tut.

Es ist einfach nicht normal, dass Haare sowohl auf dem Oberkopf als auch hinten und an den Seiten von heute auf morgen ausdünnen und dieser Zustand seit gut 2 Jahren anhält ohne dass jemals ein shedding auftrat. Klingt für mich eher nach einem reparierbaren Schaden sonst müsste die Ausdünnung definitiv voranschreiten wie ich es bei anderen sehe. Gerade wenn man so jung ist...

Bei dir erschwert was anderes noch zusätzlich die AGA, ausdünnen der Seiten ist eigenartig. Du hast sehr wahrscheinlich einen Mangel an irgendetwas.

Hast du mal ein großes Blutbild erstellt? Es kann so vieles sein, um einige zu nennen: TSH (Schilddrüse), Ferritin (Eisen) etc.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Jun 2019 18:16:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare320 schrieb am Fri, 07 June 2019 10:25 Kann mir schon vorstellen, dass da was dran ist. Zumindest denke ich, dass bei mir entweder Schilddrüse, Pilz, Ekzem meine AGA ausgelöst hat. Wie genau die Mechanismen im Körper ablaufen weiß ich nicht, aber dass ich seit Jahren (auch schon mit 14) eine erhöhte Talgproduktion, fettige Haare und alles was dazu gehört habe, kann kein Zufall sein. Schuppen, Juckreiz, Schweiß im Stirnbereich (wo ich auch ausdüne), Ekzem im Gesicht und wahrscheinlich auch auf der Kopfhaut...alles dabei aber auch meine Schuld da ich mich seit Jahren hauptsächlich von Fastfood ernähre... Dass die Haare von allen Seiten von heute auf morgen ausdünnen und sich seit 2 Jahren nix mehr tut, ist auch komisch. Meiner Meinung nach spielt da die Genetik nicht zu 100% die Rolle. Ja sogar jemand mit den schlechtesten Genen überhaupt, hält seinen Status bis Mitte/ Ende 20 bevor eine AGA womöglich auftritt und andere die mit vllt einem NW6 Verwandten, sollen eine AGA mit 18 entwickeln, die dem Verwandten vom Muster etc. überhaupt nicht ähnelt? Nein, kann ich nicht verstehen.

Man müsste mal wirklich ausprobieren ob eine Ernährungsumstellung mit weniger Zucker und Co zur Sebumreduktion führen würde und ob man damit AGA zumindest verzögern könnte. Aber dafür lauern im Supermarkt und auf den Straßen zu viele Fett- und Zuckerfallen...

Die Ernährung wird weniger die Ursache sein. Vielmehr Stress und vor allem Toxine. Im Körper lagern Schwermetalle und andere toxische Substanzen, welche der Körper versucht auszuscheiden. Meine Theorie: Mit Hilfe von vermehrtem Schweiß und Talg kann der Körper die Gifte besser ausleiten. Deswegen entsteht Akne und Ekzeme. Wir wissen auch, dass durch Entgiftung Akne und Ekzeme verschwinden.

Die Haare auf dem Kopf werden abgestoßen zwecks besserer Entgiftung. So kann mehr Talg und Schweiß produziert werden.

Mein Lösungsvorschlag: Basische Haar-Wickel mit PH 10-11.

Und was ist, wenn Herr Jentschura doch Recht gehabt hat? Der behauptete schon vor 20 Jahren, dass die Ursache der AGA eine Übersäuerung ist.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Jun 2019 18:50:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.facts-are-facts.com/article/goodbye-to-cellulite-and-baldness>

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Haare320](#) on Fri, 07 Jun 2019 20:22:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein vermehrter Schweiß ist mir vor allem in den letzten Monaten beim Fußballspielen aufgefallen. So viel (vor allem an der Stirn) habe ich noch nie geschwitzt. Ich frag mich warum das

so ist

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 07 Jun 2019 22:41:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare320 schrieb am Fri, 07 June 2019 22:22 Ein vermehrter Schweiß ist mir vor allem in den letzten Monaten beim Fußballspielen aufgefallen. So viel (vor allem an der Stirn) habe ich noch nie geschwitzt. Ich frag mich warum das so ist
Der Körper entsäuert über den Schweiß, damit der PH-Wert des Blutes basisch bleibt.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 07 Jun 2019 23:06:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine 1000 Theorien sind einfach Geisteskrank.

Warum akzeptierst du nicht einfach , dass die Glatze alleine eine Sache der Genetik ist?

Dein Papa hat sicher ne Platte oder?

:lol:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 08 Jun 2019 02:08:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sat, 08 June 2019 01:06 Deine 1000 Theorien sind einfach Geisteskrank.

Warum akzeptierst du nicht einfach , dass die Glatze alleine eine Sache der Genetik ist?

Dein Papa hat sicher ne Platte oder?

:lol:

Nein, hat er NICHT!

Du plapperst nur das nach, was du irgendwo in der Zeitung gelesen hast. :yawn:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Blackster](#) on Sat, 08 Jun 2019 11:01:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Keine Durchblutungsstörung, Fibrose oder Nackenverspannung mehr Norwood ? :yawn:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 08 Jun 2019 19:50:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Blackster schrieb am Sat, 08 June 2019 13:01 Keine Durchblutungsstörung, Fibrose oder Nackenverspannung mehr Norwood ? :yawn:

Das hängt alles damit zusammen.

Bei der Fibrose bin ich mir in der Tat nicht mehr sicher, in wie weit diese für AGA verantwortlich ist. Eine Nackenverspannung und eine Durchblutungsstörung aber, sorgen dafür, dass Säuren nicht mehr abtransportiert werden können.

Und weil Du ja so ein großer Anhänger der DHT-Theorie bist: DHT braucht zur Bildung einen sauren PH-Wert von 5.

Wäre die Haut also nicht übersäuert, würde auch kein DHT gebildet werden und dann gäbe es auch keine AGA.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [BärtigerNW1](#) on Sat, 08 Jun 2019 20:29:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 08 June 2019 21:50 Blackster schrieb am Sat, 08 June 2019 13:01 Keine Durchblutungsstörung, Fibrose oder Nackenverspannung mehr Norwood ? :yawn:

Bei der Fibrose bin ich mir in der Tat nicht mehr sicher, in wie weit diese für AGA verantwortlich ist.

Und bei der Fibrose warst du dir SOOO sicher :roll:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 13 Jun 2019 20:44:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habt ihr euren PH-Wert im Urin mal gemessen?

Ich habe meine Werte seit dem Nachmittag gemessen:

15 Uhr: 8,0

18 Uhr: 8,0

22 Uhr: 7,5

Meine Ernährung heute:

- 1 Käse-Toast
 - 4 Tassen Kaffee
 - 3 Bananen
 - etwas Salzstangen
 - 2 Fisch-Mäc von Mc-Doof
 - 1 Eiweiß-Riegel
- (max. 1.500 Kcal)

Abgesehen von den 3 Bananen ist alles säurebildend.

Kaum zu glauben, dass mein Urin dennoch so dermaßen basisch ist.

Ich verwende seit ca. 2 Wochen basische Kopf-Wickel mit PH 10 und lasse sie 12 Std. einwirken.

Wenn ich die Folie dann am Abend abnehme, ist der PH von 10 auf 8 gesunken.

Möglicherweise gehen die starken Basen ins Blut und der Körper versucht nun die ganzen Basen los zu werden.

LOL

Wer hätte gedacht, dass eine ENTsäuerung SO dermaßen einfach ist :)

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [BärtigerNW1](#) on Thu, 13 Jun 2019 23:07:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du wirst es noch schaffen, Dich mit Deinen Praktiken umzubringen.

DU weißt schon, dass Säuren auch ihren Zweck erfüllen und uns schützen?

Es heißt nicht umsonst Säure-Base Haushalt.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Pluto27](#) on Thu, 13 Jun 2019 23:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du lässt seit 2 Wochen irgendwelche Kopfwickel für 12std aufm Kopf und nimmst sie abends ab? Das heißt du verbringst den kompletten Tag mit so nem Wickel auf dem Kopf? Was für ein Alltag lässt sowas zu?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 14 Jun 2019 08:50:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pluto27 schrieb am Fri, 14 June 2019 01:32 Du lässt seit 2 Wochen irgendwelche Kopfwickel für 12std aufm Kopf und nimmst sie abends ab? Das heißt du verbringst den kompletten Tag

mit so nem Wickel auf dem Kopf? Was für ein Alltag lässt sowas zu?

Genau so ist es!

Ich trage eine basische Haar-Tinktur mit PH 10 auf und darüber eine Frischhaltefolie. Über diese trage ich ein Capy. Damit sieht man die Folie nicht.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 15 Jun 2019 14:31:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entsäuerung soll AGA rückgängig machen:

"Der Erfolg dieser Bemühungen: Cellulite verschwindet oft schon nach einigen Monaten, und es kommt zu erneutem Haarwuchs selbst bei jahrzehntelanger Glatzenbildung! Dies habe ich selbst bei einem Metzgermeister erlebt. Auf seiner spiegelglatten „Platte“ bildete sich ein Flaum von neuen Haaren. "

<https://bartning.de/pages/artikel/intensivkuren/gesundheit-durch-entsaeuerung.php>

Ich habe auch schon einen Erfahrungsbericht gelesen, nach dem jemand durch Entsäuerung sein chronisches Schwitzen heilen konnte.

Das beweist doch, dass der Körper nur deswegen ständig am schwitzen ist, um die Säuren los zu werden. Gibt es keine Säuren mehr, gibt es auch kein schwitzen mehr.

Frauen scheiden ihre Säuren über die Monatsblutungen angeblich aus. Und je vergifteter sie sind, desto schlimmer sind ihre "Tage".

Naturvölker sollen ihre Periode angeblich nur alle 3 Monate haben, da sie nicht übersäuert oder vergiftet sind.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Thrash](#) on Thu, 20 Jun 2019 19:27:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin grade zufällig bei Quora über diese Frage gestolpert und dann ist mir gleich dein Thread hier eingefallen. Anscheinend hat TheRock schon einen ähnlichen Link gepostet aber hier ists nochmal erklärt vom guten Herrn Reaz.

quora.com/What-is-the-evolutionary-history-behind-male-pattern-baldness

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 20 Jun 2019 20:05:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thrash schrieb am Thu, 20 June 2019 21:27 Bin grade zufällig bei Quora über diese Frage gestolpert und dann ist mir gleich dein Thread hier eingefallen. Anscheinend hat TheRock schon einen ähnlichen Link gepostet aber hier ists nochmal erklärt vom guten Herrn Reaz.

quora.com/What-is-the-evolutionary-history-behind-male-pattern-baldness

"Ein 2018 GWAS in Nature bestätigte, dass das relative Alter der ersten Gesichtshaare der STARKSTE Prädiktor für den Schweregrad der Kahlheit ist "

Also das halte ich für absoluten Humbug!

Man tut so, als sei die AGA gar keine Krankheit, sondern einfach nur eine Kompensation zum Bartwuchs. Da gibt es aber einiges, was dem widerspricht:

- Warum gibt es dann Männer mit dichtem Bart und dennoch vollem Kopfhaar?

- Warum habe ich selbst wenig Bartwuchs und trotzdem AGA? Als ich mit 18 eine Tonsur bekam, war mein Bartwuchs sogar NOCH weniger als heute. Aber ein Loch am Hinterkopf hatte ich dennoch.

- Warum ist AGA mit Krankheiten wie Herzinfarkt, Herzverfettung, Diabetes/Insulinresistenz und metabolischem Syndrom assoziiert? Je stärker die Glatze, desto höher das Herzinfarkt-Risiko!

Also das schaut alles nicht nach einer evolutionären Sache aus, sondern nach einer massiv pathologischen. Leider wollen die Ärzte das nicht wahrhaben, aber die Daten sprechen eine eindeutige Sprache.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 20 Jun 2019 20:12:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja und noch was:

Wenn die Theorie stimmen sollte, müssten ja auch Frauen mit AGA alle Bartwuchs haben. Haben sie das? Ich glaube kaum.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Thu, 20 Jun 2019 20:14:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 20 June 2019 22:05 Thrash schrieb am Thu, 20 June 2019 21:27 Bin grade zufällig bei Quora über diese Frage gestolpert und dann ist mir gleich dein Thread hier eingefallen. Anscheinend hat TheRock schon einen ähnlichen Link gepostet aber hier ists nochmal erklärt vom guten Herrn Reaz.

quora.com/What-is-the-evolutionary-history-behind-male-pattern-baldness

"Ein 2018 GWAS in Nature bestätigte, dass das relative Alter der ersten Gesichtshaare der STARKSTE Prädiktor für den Schweregrad der Kahlheit ist "

Also das halte ich für absoluten Humbug!

Man tut so, als sei die AGA gar keine Krankheit, sondern einfach nur eine Kompensation zum

Bartwuchs. Da gibt es aber einiges, was dem widerspricht:

- Warum gibt es dann Männer mit dichtem Bart und dennoch vollem Kopfhaar?
- Warum habe ich selbst wenig Bartwuchs und trotzdem AGA? Als ich mit 18 eine Tonsur bekam, war mein Bartwuchs sogar NOCH weniger als heute. Aber ein Loch am Hinterkopf hatte ich dennoch.
- Warum ist AGA mit Krankheiten wie Herzinfarkt, Herzverfettung, Diabetes/Insulinresistenz und metabolischem Syndrom assoziiert? Je stärker die Glatze, desto höher das Herzinfarkt-Risiko!

Also das schaut alles nicht nach einer evolutionären Sache aus, sondern nach einer massiv pathologischen. Leider wollen die Ärzte das nicht wahrhaben, aber die Daten sprechen eine eindeutige Sprache.

Ich habe noch nie deinen Status gesehen bzw noch keine Bilder von deinem Status.
Stellst du generell hier keine Bilder rein?
Mich würde es echt mal interessieren

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 20 Jun 2019 20:22:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist zwar Off-Topic, aber sei es drum..

<https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=getfile&id=23354&>

(nach einer Schröpf-Therapie).. die natürlich gar nichts gebracht hat. Genau wie Fin, Minox, Dut und was weiß ich noch alles.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Thu, 20 Jun 2019 20:31:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 20 June 2019 22:22Ist zwar Off-Topic, aber sei es drum..

<https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=getfile&id=23354&>

(nach einer Schröpf-Therapie).. die natürlich gar nichts gebracht hat. Genau wie Fin, Minox, Dut und was weiß ich noch alles.

Sehe das Bild zum ersten Mal.

Du hast doch noch sehr viel resthaar, warum machst du denn nicht einfach eine ht. In einem Beitrag hast du mal geschrieben, dass du schon ca 10k für alles mögliche ausgegeben hast. Tu dir selbst den Gefallen und mach es einfach. Lass dieses rum experimentieren, das bringt alles nichts. Dir werden auf der kahlen Stelle nie wieder von alleine Haare wachsen. Insgeheim weißt du das auch, nachdem du alles mögliche ausprobiert hast.

Die Wissenschaftler verzweifeln nicht umsonst an dieser Aufgabe. Ich verstehe nicht wie man so sehr die Aussagen der Ärzte und Wissenschaftler anzweifeln kann. Gerade du bist doch eigentlich der beste Beweis, dass die Mediziner recht haben.

Du hast schon wirklich alles ausprobiert und absolut alles war vergebens. Nichts aber auch rein garnichts hat dir dorthin Haare hingezaubert.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 20 Jun 2019 21:17:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das stimmt nicht. Ich habe sehr vieles noch nicht ausprobiert.

Und ich habe hier im Forum (und anderswo) auch schon Leute gesehen, die von NW 6 auf NW 1 gekommen sind. Es ist also möglich!

Und nein, ich werde keine HT machen. Das wäre in etwa so, als wäre ich Lotto-Millionär. Ich will die Million aber selbst erarbeiten.

Und es geht mir vor allem um die URSACHE. Ich weiß, dass die AGA eine Ursache hat (nicht genetisch). Insgeheim weiß das auch jeder. Das Problem ist nur, dass bis heute niemand die Ursache gefunden hat. Das bedeutet aber nicht, dass es deswegen keine gibt.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [TheRock](#) on Thu, 20 Jun 2019 21:53:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 20 June 2019 23:17Das stimmt nicht. Ich habe sehr vieles noch nicht ausprobiert.

Und ich habe hier im Forum (und anderswo) auch schon Leute gesehen, die von NW 6 auf NW 1 gekommen sind. Es ist also möglich!

Und nein, ich werde keine HT machen. Das wäre in etwa so, als wäre ich Lotto-Millionär. Ich will die Million aber selbst erarbeiten.

Und es geht mir vor allem um die URSACHE. Ich weiß, dass die AGA eine Ursache hat (nicht genetisch). Insgeheim weiß das auch jeder. Das Problem ist nur, dass bis heute niemand die Ursache gefunden hat. Das bedeutet aber nicht, dass es deswegen keine gibt.

Wem ist es gelungen von NW6 auf NW1 zu kommen?

Bisher blieben mir diese Bilder immer vergönnt.

Hier war mal einer im Forum, fand seine Story ganz interessant, weil er alles mit Bildern dokumentiert hat.

Er hatte in jungen Jahren schon einen schlechten Status, anschließend hat er alles genommen was nur möglich ist (Minox, Fin etc) und der Haarstatus hat sich sichtlich verbessert, die Bilder haben einem Mut gemacht.

Aber so schnell der Erfolg kam, so schnell war der auch verfliegen. Alles hat seinen natürlichen Lauf genommen, er hat alles wieder verloren was er sich erarbeitet hat. Letztendlich hat die Natur

für ihn was anderes vorgesehen. In diesem Punkt sind wir beide unterschiedlicher Meinung Noorwood.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Pluto27](#) on Sun, 30 Jun 2019 19:26:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood beschäftigt sich seit 15 Jahren vollzeit damit und für ihn sind Ärzte und Wissenschaftler unfähige Trottel. Da gehts doch schon lange nicht mehr ums Aussehen, sondern ums Prinzip^^

Alleine das gepostete Bild spricht Bände. Niemandem, dem Aussehen was bedeutet, lässt die Seiten auf 3cm wenn oben komplett nichts mehr wächst.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [DetConan](#) on Mon, 16 Sep 2019 05:54:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Norwood hat Recht, es gibt eine andere Ursache für AGA als wir bisher annehmen. Klar spielt der erbliche Teil auch eine große Rolle, jedoch kann es nicht sein dass plötzlich jeder der HA hat, direkt die AGA Karte erwischt hat. Die Frage ist nur was.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Sep 2019 23:21:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Mon, 16 September 2019 07:54Norwood hat Recht, es gibt eine andere Ursache für AGA als wir bisher annehmen. Klar spielt der erbliche Teil auch eine große Rolle, jedoch kann es nicht sein dass plötzlich jeder der HA hat, direkt die AGA Karte erwischt hat. Die Frage ist nur was.

Ich bin an den Punkt gekommen, dass AGA sehr wahrscheinlich eine Infektionskrankheit ist. Bakterien, Viren, Parasiten und Pilze. Vor allem aber der Malassezia-Pilz.

In Akne-Bereichen führte Malassezia zu einem 2-20-fachen Anstieg des DHT.

Und wir wissen aus Maus-Studien, dass sehr hohe Dosen an DHT toxisch auf das Haarwachstum wirkt.

Daher auch meine geschwellenen Lymphknoten seit ich AGA habe.

Leider will diese These keiner hören. Im ganzen Forum jedes Jahr der selbe

Fin/Minox-Gene-Aufguss. x{

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [DetConan](#) on Tue, 17 Sep 2019 07:19:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 17 September 2019 01:21 DetConan schrieb am Mon, 16 September 2019 07:54 Norwood hat Recht, es gibt eine andere Ursache für AGA als wir bisher annehmen. Klar spielt der erbliche Teil auch eine große Rolle, jedoch kann es nicht sein dass plötzlich jeder der HA hat, direkt die AGA Karte erwischt hat. Die Frage ist nur was.

Ich bin an den Punkt gekommen, dass AGA sehr wahrscheinlich eine Infektionskrankheit ist.

Bakterien, Viren, Parasiten und Pilze. Vor allem aber der Malassezia-Pilz.

In Akne-Bereichen führte Malassezia zu einem 2-20-fachen Anstieg des DHT.

Und wir wissen aus Maus-Studien, dass sehr hohe Dosen an DHT toxisch auf das Haarwachstum wirkt.

Daher auch meine geschwollenen Lymphknoten seit ich AGA habe.

Leider will diese These keiner hören. Im ganzen Forum jedes Jahr der selbe

Fin/Minox-Gene-Aufguss. x{

Liegt daran, dass es am einfachsten ist alles auf Fin/Minox Gene zu schieben :d

Deine Theorie habe ich so noch nie gehört, muss ich mal recherchieren. Meine neueste Vermutung ist die Kopfhautanspannung, also Spannungshaarausfall. Dies entspricht genau dem selben Muster von AGA. Zufall ?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [xWannes](#) on Tue, 17 Sep 2019 10:24:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 17 September 2019 01:21 Ich bin an den Punkt gekommen, dass AGA sehr wahrscheinlich eine Infektionskrankheit ist.

Bakterien, Viren, Parasiten und Pilze. Vor allem aber der Malassezia-Pilz.

In Akne-Bereichen führte Malassezia zu einem 2-20-fachen Anstieg des DHT.

Leider will diese These keiner hören. Im ganzen Forum jedes Jahr der selbe

Fin/Minox-Gene-Aufguss. x{

Ist doch nicht wahr.

Die Hefetheorie hat einen gewissen Charme, erklärt aber auch nicht, weshalb der Kranz verschont bleibt.

Oder soll das an der Verteilung von Androgenrezeptoren liegen?

Ich denke, dass Malassezia beim AGA-Feuer mitzündelt, aber nicht den Funken schlägt, der die Flammen entzündet.

(Sehr lyrisch unterwegs heute...)

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Sep 2019 11:38:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rosazea bekommt man ja auch nur im gesicht und nicht am hintern.

extreme rosazea areale sind unmittelbar in der nähe von absolut gesunden arealen

deshalb ist ein haarkranz absolut kein argument für eine veränderte ursache.

auf der stirn wachsen ja auch keine haare und unmittelbar in der nähe wuchert es

natürlich werden androgenrezeptoren anders exprimiert

jeder zelle hat ihre eigene genetische exprimierung

es gibt haare welche sich 30-50 jahre auf eine glatze halten

es würde schon reichen diesen mechanismus zu entschlüsseln und auf die anderen follikeln zu übertragen.

das wäre gar nicht mal so schwierig.

mehr androgene mehr fett mehr fett mehr pilz mehr pilz mehr entzündung, natürlich muss man dafür auch prädisponiert sein.

auf alle fälle spielt schon der pilz eine rolle, ob er ursächlich ist...oder die folge.... ist eine andere sache

ket und po konnten haare halten...

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [xWannes](#) on Tue, 17 Sep 2019 12:24:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Tue, 17 September 2019 12:24Zitat:Leider will diese These keiner hören.

Im ganzen Forum jedes Jahr der selbe Fin/Minox-Gene-Aufguss. x(
Ist doch nicht wahr.
So war es gedacht.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Sep 2019 14:13:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also bei mir war eindeutig der Pilz ZUERST da!

Von 15-18 hatte ich übelste ölige Schuppen, ein typisches Zeichen für eine Malassezia-Infektion.

Mit 15 hatte ich aber noch keine AGA! Die folgte dann aber prompt. Schon mit 17 begann sich bei mir eine Tonsur zu bilden! Welcher 17-jährige hat schon eine Tonsur? Das ist äußerst selten. Damit wäre der Beweis bereits erbracht, dass der Pilz zuerst da war und nicht die AGA.

Dass die Ursache tatsächlich ein Pilz ist, dafür spricht so einiges:

- Glatzenträger haben maßlos verfettete Kopfhaut und die AGA geht auch mit Verfettung einher: Je ölicher die Kopfhaut, desto schlimmer der Haarausfall
- die meisten haben Juckreiz
- Malassezia lässt DHT um bis zum 20-fachen ansteigen. Hier wird dann klar, warum DHT-Hemmer wirken.
- AGA-Patienten haben hohe Werte von Immunglobulin M
- AGA ist immer eine Entzündung
- bei mir ist es sogar so, dass ich seit meiner AGA auch geschwollene Lymphknoten habe (seit 17 Jahren). Ich kenne auch eine Frau mit AGA, die ebenso über geschwollene Lymphknoten klagt
- Deswegen wirken antimykotische Sachen wie Ket, kolloidales Silber, MMS...

Gestern las ich jedoch eine Studie, in der stand, dass die meisten ätherischen Öle keine (!) Wirkung gegen Malassezia haben.

Es gibt nur 3 oder 4 wirksame Öle, darunter Nelke und Oregano. In hohen Konzentrationen von 30% hemmten sie Malassezia vollständig. Teebaumöl soll laut dieser Studie keine Wirkung haben, laut einer anderen Studie jedoch schon.

Hier ein interessanter Artikel über Malassezia und AGA:

<http://evoandproud.blogspot.com/2018/07/does-fungus-cause-baldness.html>

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze

führen könnte

Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 17 Sep 2019 15:24:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 17 September 2019 16:13 Also bei mir war eindeutig der Pilz ZUERST da!

Von 15-18 hatte ich übelste ölige Schuppen, ein typisches Zeichen für eine Malassezia-Infektion.

Mit 15 hatte ich aber noch keine AGA! Die folgte dann aber prompt. Schon mit 17 begann sich bei mir eine Tonsur zu bilden! Welcher 17-jährige hat schon eine Tonsur? Das ist äußerst selten. Damit wäre der Beweis bereits erbracht, dass der Pilz zuerst da war und nicht die AGA.

Dass die Ursache tatsächlich ein Pilz ist, dafür spricht so einiges:

- Glatzenträger haben maßlos verfettete Kopfhaut und die AGA geht auch mit Verfettung einher: Je ölicher die Kopfhaut, desto schlimmer der Haarausfall

- die meisten haben Juckreiz

- Malassezia lässt DHT um bis zum 20-fachen ansteigen. Hier wird dann klar, warum DHT-Hemmer wirken.

- AGA-Patienten haben hohe Werte von Immunglobulin M

- AGA ist immer eine Entzündung

- bei mir ist es sogar so, dass ich seit meiner AGA auch geschwollene Lymphknoten habe (seit 17 Jahren). Ich kenne auch eine Frau mit AGA, die ebenso über geschwollene Lymphknoten klagt

- Deswegen wirken antimykotische Sachen wie Ket, kolloidales Silber, MMS...

Gestern las ich jedoch eine Studie, in der stand, dass die meisten ätherischen Öle keine (!) Wirkung gegen Malassezia haben.

Es gibt nur 3 oder 4 wirksame Öle, darunter Nelke und Oregano. In hohen Konzentrationen von 30% hemmten sie Malassezia vollständig. Teebaumöl soll laut dieser Studie keine Wirkung haben, laut einer anderen Studie jedoch schon.

Hier ein interessanter Artikel über Malassezia und AGA:

<http://evoandproud.blogspot.com/2018/07/does-fungus-cause-baldness.html>

Und was soll ich tun wenn bei mir gar nichts mehr wirkt gegen den Juckreiz und den Pilz ? Es juckt so extrem dass ich manchmal schreien muss, es ist crazy. Ich werde verrückt. Das Leben macht so keinen Sinn mehr.

Eine Weile lang half Kelual DS Shampoo. Jetzt leider auch nicht mehr.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 17 Sep 2019 15:32:33 GMT

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 17 September 2019 16:13Also bei mir war eindeutig der Pilz ZUERST da!
Von 15-18 hatte ich übelste ölige Schuppen, ein typisches Zeichen für eine Malassezia-Infektion.
Mit 15 hatte ich aber noch keine AGA! Die folgte dann aber prompt. Schon mit 17 begann sich bei mir eine Tonsur zu bilden! Welcher 17-jährige hat schon eine Tonsur? Das ist äußerst selten. Damit wäre der Beweis bereits erbracht, dass der Pilz zuerst da war und nicht die AGA.

Dass die Ursache tatsächlich ein Pilz ist, dafür spricht so einiges:

- Glatzenträger haben maßlos verfettete Kopfhaut und die AGA geht auch mit Verfettung einher: Je ölicher die Kopfhaut, desto schlimmer der Haarausfall
- die meisten haben Juckreiz
- Malassezia lässt DHT um bis zum 20-fachen ansteigen. Hier wird dann klar, warum DHT-Hemmer wirken.
- AGA-Patienten haben hohe Werte von Immunglobulin M
- AGA ist immer eine Entzündung
- bei mir ist es sogar so, dass ich seit meiner AGA auch geschwollene Lymphknoten habe (seit 17 Jahren). Ich kenne auch eine Frau mit AGA, die ebenso über geschwollene Lymphknoten klagt
- Deswegen wirken antimykotische Sachen wie Ket, kolloidales Silber, MMS...

Gestern las ich jedoch eine Studie, in der stand, dass die meisten äthrischen Öle keine (!) Wirkung gegen Malassezia haben.

Es gibt nur 3 oder 4 wirksame Öle, darunter Nelke und Oregano. In hohen Konzentrationen von 30% hemmten sie Malassezia vollständig. Teebaumöl soll laut dieser Studie keine Wirkung haben, laut einer anderen Studie jedoch schon.

Hier ein interessanter Artikel über Malassezia und AGA:

<http://evoandproud.blogspot.com/2018/07/does-fungus-cause-baldness.html>

was hältst du davon, dies auf die Haut aufzutragen ?

<https://www.amazon.de/gp/product/B0012L5Q6O?ie=UTF8&tag=gks07-21&camp=1638&linkCode=sm2&creativeASIN=B0012L5Q6O>

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Sep 2019 17:13:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laut dieser Studie:

<https://www.degruyter.com/downloadpdf/j/fv.2018.62.issue-2/fv-2018-0018/fv-2018-0018.pdf>

wirken nur 3 Öle gegen den Pilz:

- Oregano
- Zimt
- Nelke

und das auch nur in 30%-iger Konzentration.

Viele im Forum haben ätherische Öle bereits erfolglos ausprobiert. Und jetzt wissen wir auch warum:

- es waren die falschen
- und in viel zu geringer Konzentration

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Sep 2019 17:32:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man macht es nicht in paraffinöl als träger...

die haut verträgt das gar nicht

deshalb gibt es ket und po

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Piwie](#) on Tue, 17 Sep 2019 23:17:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:mehr androgene mehr fett mehr fett mehr pilz mehr pilz mehr entzündung, natürlich muss man dafür auch prädisponiert sein.

Müssten dann nicht die Männer früher viel mehr unter dieser Konstellation gelitten haben? Es gab Zeiten, wo Haarwäsche nur mit Wasser oder nur alle paar Wochen stattfand. Sie mussten teils sehr fettige schmutzige Kopfhaut gehabt haben oder hat erst unser moderner Lebensstil die übermäßige Vertalgung hervorgebracht?

Wieso habe ich, der eher trockenes Haar hat Aga, mein Vater der eher fettiges Haar hat aber nicht?

p.s. ich schwitze sehr wenig, würde sagen auf dem Oberkopf so gut wie gar nicht.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [BärtigerNW1](#) on Wed, 18 Sep 2019 00:19:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Wed, 18 September 2019 01:17Zitat:mehr androgene mehr fett mehr fett mehr pilz mehr pilz mehr entzündung, natürlich muss man dafür auch prädisponiert sein. Müssten dann nicht die Männer früher viel mehr unter dieser Konstellation gelitten haben? Es gab Zeiten, wo Haarwäsche nur mit Wasser oder nur alle paar Wochen stattfand. Sie mussten teils sehr fettige schmutzige Kopfhaut gehabt haben oder hat erst unser moderner Lebensstil die übermäßige Vertalgung hervorgebracht?

Wieso habe ich, der eher trockenes Haar hat Aga, mein Vater der eher fettiges Haar hat aber nicht?

p.s. ich schwitze sehr wenig, würde sagen auf dem Oberkopf so gut wie gar nicht. Ich glaube nicht, dass die Menschen damals so deckig waren, wie wir uns das heute vorstellen. Wurde ja viel experimentiert, was passiert wenn man wochenlang nicht duscht ect. Auf der Haut entsteht nach etwa 3-4 Wochen ein Bakterium, das die Geruchsbildenden Bakterien neutralisiert. Der Talg wird vermutlich auch zersetzt. Die dadurch gebildeten Bakterien produzieren sogar NO, das ja auch eine positive Wirkung auf den Haarwuchs haben soll (Stichwort: Arginin).

Übertriebene Hygiene kann ja auch eine Menge kaputtmachen.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 18 Sep 2019 11:16:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Wed, 18 September 2019 01:17Zitat:mehr androgene mehr fett mehr fett mehr pilz mehr pilz mehr entzündung, natürlich muss man dafür auch prädisponiert sein. Müssten dann nicht die Männer früher viel mehr unter dieser Konstellation gelitten haben? Es gab Zeiten, wo Haarwäsche nur mit Wasser oder nur alle paar Wochen stattfand. Sie mussten teils sehr fettige schmutzige Kopfhaut gehabt haben oder hat erst unser moderner Lebensstil die übermäßige Vertalgung hervorgebracht?

Wieso habe ich, der eher trockenes Haar hat Aga, mein Vater der eher fettiges Haar hat aber nicht?

p.s. ich schwitze sehr wenig, würde sagen auf dem Oberkopf so gut wie gar nicht. Das ist äußerst ungewöhnlich! Normalerweise ist es so, dass die Talgproduktion 1:1 mit dem Haarausfall einher geht. Frauen haben keine AGA und auch keine fettige Kopfhaut. Bist du sicher, dass du AGA hast? Nicht jeder Haarausfall oder Glatzenbildung ist eine AGA! Vielleicht hast du Eisenmangel oder ähnliches.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [BärtigerNW1](#) on Wed, 18 Sep 2019 12:28:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 18 September 2019 13:16
Piwie schrieb am Wed, 18 September 2019 01:17
Zitat:mehr androgene mehr fett mehr fett mehr pilz mehr pilz mehr entzündung, natürlich muss man dafür auch prädisponiert sein.

Müssten dann nicht die Männer früher viel mehr unter dieser Konstellation gelitten haben? Es gab Zeiten, wo Haarwäsche nur mit Wasser oder nur alle paar Wochen stattfand. Sie mussten teils sehr fettige schmutzige Kopfhaut gehabt haben oder hat erst unser moderner Lebensstil die übermäßige Vertalgung hervorgebracht?

Wieso habe ich, der eher trockenes Haar hat Aga, mein Vater der eher fettiges Haar hat aber nicht?

p.s. ich schwitze sehr wenig, würde sagen auf dem Oberkopf so gut wie gar nicht.

Das ist äußerst ungewöhnlich!

Normalerweise ist es so, dass die Talgproduktion 1:1 mit dem Haarausfall einher geht.

Frauen haben keine AGA und auch keine fettige Kopfhaut.

Bist du sicher, dass du AGA hast? Nicht jeder Haarausfall oder Glatzenbildung ist eine AGA!

Vielleicht hast du Eisenmangel oder ähnliches.

Ist bei mir aber auch so. Die Problemzonen sind nicht fettig. Im Gegenteil, habe dort immer mit sehr trockener, schuppiger Haut zu kämpfen.

Erst seit ich den Haarausfall bekämpfe (Ket/Diclofenac/Microneedling) fettet die Kopfhaut erst.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Piwie](#) on Wed, 18 Sep 2019 16:02:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 18 September 2019 13:16

Das ist äußerst ungewöhnlich!

Normalerweise ist es so, dass die Talgproduktion 1:1 mit dem Haarausfall einher geht.

Frauen haben keine AGA und auch keine fettige Kopfhaut.

Bist du sicher, dass du AGA hast? Nicht jeder Haarausfall oder Glatzenbildung ist eine AGA!

Vielleicht hast du Eisenmangel oder ähnliches.

Wie von Pilos erwähnt, macht der Zusammenhang Talg und Aga wahrscheinlich doch nur mit einer zusätzlichen genetischen Prädisposition Sinn.

Manche Frau klagt ja auch über fettiges Haar, ich erinnere mich an eine Kumpeline, die meinte, sie muss ihr Haar täglich waschen, was die Sache vermutlich auch nicht besser macht.

Vor 6 Jahren hatte ich eine Phase, da wusch ich mir die Haare auch täglich, jetzt nur noch 1-max.2 mal die Woche. Letzteres macht den Eindruck, es ist gesünder. Ich habe bis zum Tag 3 nach der Wäsche staubtrockene Haare (war schon immer so) , außer ich massiere oder needle. Geheimratseckenbildung nach Norwood 2.5 - 3 ist bei mir definitiv analytisch gesichert.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 18 Sep 2019 16:19:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man braucht sich doch nur mal die ganzen Glatzköpfe in der Stadt anzusehen.

Jeder von ihnen hat eine maßlos ölige Kopfhaut!

Und man erkennt auch genau die Grenze zur Stirn, die NICHT im Öl glänzt!

Der Talg soll voller DHT sein. Außerdem Nahrung für die Pilze. Gesund ist das mit Sicherheit nicht.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [heinzbecker](#) on Wed, 18 Sep 2019 16:22:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Vater hat fast ne Vollglatze und überhaupt keine fettige Kopfhaut. Hatte er nie.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Piwie](#) on Wed, 18 Sep 2019 16:41:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Talg hat ja auch eine Funktion. Es gibt sogar wieder Leute, die auf Haarwäsche komplett verzichten. Die sagen, es ist aber wichtig den Talg mit den Fingern oder einer Bürste gleichmäßig in die Längen zu verteilen, denn die Kopfhaut soll es ja auch nicht verstopfen. Ich muss sagen deren Haare haben auch einen tollen satten Glanz.

Das mehr Androgene mehr Talg hervorbringt ist folgerichtig, aber der Talg alleine kann nicht das Problem sein. Tiefende Glatzen sehe ich persönlich auch nicht oft, manch einer hat ne Spiegelglatze die glänzt zwar, aber ob das nun der Talg ist? Ungewöhnlicher finde ich bei so Endstufen Glatzen, dass sie so straff aussehen.

Ich vermute, die Talgdrüsen arbeiten ja auch ohne das Haar weiter, wodurch bei Glatzen zwangsläufig der Talg sichtbarer wäre, als wenn es sich in die Haare verteilt.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [valesk](#) on Thu, 26 Sep 2019 10:28:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal ehrlich. Ist eine fettige Kopfhaut nicht einfach die Konsequenz durch das nicht vorhanden sein der Haare die das Fett aufnehmen könnten?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Desmond](#) on Wed, 06 Nov 2019 06:24:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 04 June 2019 20:18Westhair schrieb am Tue, 04 June 2019 20:09Dazu: ich schwitze auch sehr stark und habe früh AGA bekommen

Schwitze aber trotz Finasterid immer noch, AGA scheint trotzdem gestoppt

Der Grund dafür könnte sein, weil Fin DHT hemmt.

Der Schweiß ist sauer (PH 4-5), genau der richtige PH-Wert zur DHT-Bildung.

Der Grund, warum Schwitzen also zur AGA (sehr wahrscheinlich) führt, ist der saure PH-Wert, der die DHT-Bildung fördert.

Deswegen hast du einen HA-Stopp, trotz des sauren Schweißes, weil das Fin die DHT-Bildung blockiert.

Wenn das stimmt was du da schreibst, könnte man doch mit Thermalwasser (PH Wert 7,5) mehrmals am Tag die Kopfhaut besprühen, um den PH Wert der Kopfhaut zu erhöhen ?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 06 Nov 2019 18:03:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Wed, 06 November 2019 07:24Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 04 June 2019 20:18Westhair schrieb am Tue, 04 June 2019 20:09Dazu: ich schwitze auch sehr stark und habe früh AGA bekommen

Schwitze aber trotz Finasterid immer noch, AGA scheint trotzdem gestoppt

Der Grund dafür könnte sein, weil Fin DHT hemmt.

Der Schweiß ist sauer (PH 4-5), genau der richtige PH-Wert zur DHT-Bildung.

Der Grund, warum Schwitzen also zur AGA (sehr wahrscheinlich) führt, ist der saure PH-Wert, der die DHT-Bildung fördert.

Deswegen hast du einen HA-Stopp, trotz des sauren Schweißes, weil das Fin die DHT-Bildung blockiert.

Wenn das stimmt was du da schreibst, könnte man doch mit Thermalwasser (PH Wert 7,5) mehrmals am Tag die Kopfhaut besprühen, um den PH Wert der Kopfhaut zu erhöhen ?

Das ist viel zu schwach. Du brauchst mindestens PH 8. Eher 9, 10 oder gar 11.

Denn der Schweiß ist mit PH 4-5 sauer und würde sich dann mit PH 7,5 vermischen und es würde ein Mittelwert von ca. PH 6 entstehen, also immer noch zu sauer.

Mehrmals am Tag besprühen ist natürlich Blödsinn. Du brauchst eine Creme, die den ganzen Tag als Film auf der Haut liegt.

Am besten wäre Arginin Base. Das ist nicht nur basisch, sondern erweitert auch die Gefäße, ähnlich wie Minoxidil.

Abgesehen davon, denke ich aber, dass die Grundursache der AGA eher mechanisch ist und nicht wegen eines zu niedrigen PH-Wertes.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Synleech](#) on Fri, 08 Nov 2019 10:02:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mir aufgefallen ist, wenn ich sehr viel Linolensäure (Sonnenblumenkerne, Walnüsse) esse. Dann ist meine Kopfhaut so extrem ölig.

Wenn ich aber sehr wenig, fast gar nichts davon esse, dann ist die Talgproduktion sehr gering.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [DetConan](#) on Mon, 22 Jun 2020 06:42:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich mache 5 mal die Woche Sport, sollte ich besser aufhören ? :uhoh: :uhoh:

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [mocs](#) on Mon, 22 Jun 2020 07:27:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

An der ganzen Theorie stört mich nur eines: Wenn ich stark schwitze ,habe ich unmittelbar danach, starken bzw. vermehrten HA. Wenn ich also am Tag stark schwitze habe ich Abends im Kamm oder im Duschbecken viel mehr Haare als sonst.

Würde der "saure Schweiß" die Haarwurzel schädigen, hätte ich den vermehrten Ausfall erst 3 Monate später.

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [pilos](#) on Mon, 22 Jun 2020 08:40:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mocs schrieb am Mon, 22 June 2020 10:27An der ganzen Theorie stört mich nur eines: Wenn ich stark schwitze ,habe ich unmittelbar danach, starken bzw. vermehrten HA. Wenn ich also am Tag stark schwitze habe ich Abends im Kamm oder im Duschbecken viel mehr Haare als sonst. Würde der "saure Schweiß" die Haarwurzel schädigen, hätte ich den vermehrten Ausfall erst 3 Monate später.

das mit dem Schwitzen gilt nur für Leute welche für Malassezia empfänglich sind !:

es bekommen ja auch nicht alle einen nagelpilz, wenn sie im schwimmbad barfuß herumlaufen

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [Oceanboy](#) on Mon, 22 Jun 2020 20:18:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 22 June 2020 10:40mocs schrieb am Mon, 22 June 2020 10:27An der ganzen Theorie stört mich nur eines: Wenn ich stark schwitze ,habe ich unmittelbar danach, starken bzw. vermehrten HA. Wenn ich also am Tag stark schwitze habe ich Abends im Kamm oder im Duschbecken viel mehr Haare als sonst.

Würde der "saure Schweiß" die Haarwurzel schädigen, hätte ich den vermehrten Ausfall erst 3 Monate später.

das mit dem schwitzen gilt nur für leute welche für malassezia empfänglich sind !:

es bekommen ja auch nicht alle einen nagelpilz, wenn sie im schwimmbad barfuß herumlaufen

das heisst, ich soll im Sommer /jetzt die Kopfhaut abends nochmals waschen... also 2mal am tag haare waschen, oder macht das keinen sinn?

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 23 Jun 2020 00:16:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: 4 Gründe, warum vermehrtes Schwitzen der Kopfhaut zur Glatze führen könnte

Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 23 Jun 2020 00:18:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Synleech schrieb am Fri, 08 November 2019 11:02Was mir aufgefallen ist, wenn ich sehr viel Linolensäure (Sonnenblumenkerne, Walnüsse) esse. Dann ist meine Kopfhaut so extrem ölig.

Wenn ich aber sehr wenig, fast gar nichts davon esse, dann ist die Talgproduktion sehr gering.

Interessant- die selbe Beobachtung hab ich auch gemacht.

Ernährung hat definitiv einige Sekundäre Einflüsse auf Haut/Kopfhaut.

Allein die allgemeinen Tatsachen, dass die Verträglichkeit von Nahrungsmitteln entscheidet, inwiefern der GI Trakt gereizt wird, wie die Darmflora beschaffen ist, wie gut wir Nährstoffe assimilieren können...

Zusätzlich, dass Stoffe in Lebensmitteln Dinge wie die Hormonausschüttung von zB Insulin mit seinen etlichen kaskadenartigen Auswirkungen im Stoffwechsel beeinflussen - sowie Fettsäuren verschiedener Art die Prostaglandinsynthese beeinflussen...

Ich hab bei mir bemerkt, dass die Ernährung eine indirekte Wirkung hat auf: Kopfhautgefühl, Talgproduktion, Entzündungszustände/Juckreiz, Shedding.

Nur das rauszufinden, nach Art und Menge, was man meiden muss, ist oft ein langer Weg :d
